

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

Armaflex 520

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Kleber für die Verarbeitung aller flexiblen Armaflex Dämmmaterialien
Nur für industrielle und gewerbliche Verwendung.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

Armacell Switzerland AG
Industriestrasse 17
6252 Dagmersellen

Telefon-Nr. +41 (0) 62-74731-11
e-mail info.ch@armacell.com

Auskunftgebender Bereich / Telefon

Dr. Heribert Quante, Tel.: +49 (0) 251 - 7603-227

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

heribert.quante@armacell.com

1.4 Notrufnummer

145; vom Ausland: +41 44 251 51 51 (Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 2; H411

Eye Irrit. 2; H319

Flam. Liq. 2; H225

STOT SE 3; H336

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07



GHS09

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan
Ethylacetat

Gefahrenhinweise

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenhinweise (EU)

EUH066

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

<p>EUH208</p> <p>Sicherheitshinweise</p> <p>P210</p> <p>P261</p> <p>P280</p> <p>P305+P351+P338</p> <p>P312</p> <p>P501</p>	<p>Enthält Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p> <p>Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.</p> <p>Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.</p> <p>Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.</p> <p>BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.</p> <p>Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.</p> <p>Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.</p>
---	---

2.3 Sonstige Gefahren

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

PBT-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung

Die Bestandteile des Produkts gelten nicht als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise		%
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration		
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan				
	64742-49-0 926-605-8 - 01-2119486291-36	Aquatic Chronic 2; H411 Asp. Tox. 1; H304 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336 EUH066	>	25,00 - < 40,00	Gew%
2	Ethylacetat				
	141-78-6 205-500-4 607-022-00-5 01-2119475103-46	EUH066 Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336		20,00 - < 25,00	Gew%
3	Aceton				
	67-64-1 200-662-2 606-001-00-8 01-2119471330-49	Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336		10,00 - < 20,00	Gew%
4	Butanon				
	78-93-3 201-159-0 606-002-00-3 01-2119457290-43	Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336		1,00 - < 5,00	Gew%
5	Propan-2-ol				
	67-63-0 200-661-7 603-117-00-0 01-2119457558-25	Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336		1,00 - < 2,50	Gew%
6	Kolophonium				
	8050-09-7 232-475-7 650-015-00-7 01-2119480418-32	Skin Sens. 1; H317		0,10 - < 1,00	Gew%
7	6,6'-DI-TERT-2,2'-METHYLENDI-P-KRESOL (BPH)				
	119-47-1 204-327-1 - 01-2119496065-33	Repr. 2; H361f		0,10 - < 1,00	Gew%
8	Xylol				
	1330-20-7 215-535-7 601-022-00-9 01-2119488216-32	Flam. Liq. 3; H226 Asp. Tox. 1; H304 Acute Tox. 4; H312 Skin Irrit. 2; H315		0,10 - < 1,00	Gew%

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

		Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 Acute Tox. 4; H332 Aquatic Chronic 3; H412 STOT RE 2; H373		
--	--	---	--	--

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen

Bei Inhalation an die frische Luft bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Sofort augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Kopfschmerz; Schwindel; Schläfrigkeit; Übelkeit; Erbrechen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid; Trockenlöschmittel; Schaum; Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO); Stickoxide (NO_x); Cyanwasserstoff (HCN); Chlorwasserstoff (HCl)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Gefährdete Behälter wenn möglich aus der Gefahrenzone bringen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen. Personen in Sicherheit bringen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen (Erdung beim Umfüllen).

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Säuren; Basen; Oxidationsmitteln; Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
	2017/164/EU		
	Ethyl acetate		
	Kurzzeitwert	1468	mg/m ³ 400 ppm
	Wert	734	mg/m ³ 200 ppm
	MAK (SUVA)		
	Ethylacetat / Acétate d'éthyle		
	Kurzzeitwert	1460	mg/m ³ 400 ml/m ³
	Wert	730	mg/m ³ 200 ml/m ³
	Bemerkung	SSC	
2	Aceton	67-64-1	200-662-2
	MAK (SUVA)		
	Aceton / Acétone		
	Kurzzeitwert	2400	mg/m ³ 1000 ml/m ³
	Wert	1200	mg/m ³ 500 ml/m ³
	Bemerkung	B	
	2000/39/EC		
	Acetone		
	Wert	1210	mg/m ³ 500 ppm
3	Butanon	78-93-3	201-159-0
	2000/39/EC		
	Butanone		
	Kurzzeitwert	900	mg/m ³ 300 ppm
	Wert	600	mg/m ³ 200 ppm
	MAK (SUVA)		

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

	2-Butanon / 2-Butanone				
	Kurzzeitwert	590	mg/m ³	200	ml/m ³
	Wert	590	mg/m ³	200	ml/m ³
	Bemerkung	H SSC B			
4	Propan-2-ol	67-63-0		200-661-7	
	MAK (SUVA)				
	2-Propanol / 2-Propanol				
	Kurzzeitwert	1000	mg/m ³	400	ml/m ³
	Wert	500	mg/m ³	200	ml/m ³
	Bemerkung	SSC B			

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan			64742-49-0 926-605-8	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	13964	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	5306	mg/m ³
2	Ethylacetat			141-78-6 205-500-4	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	63	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1468	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	734	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	1468	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	734	mg/m ³
3	Aceton			67-64-1 200-662-2	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	186	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	2420	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1210	mg/m ³
4	Butanon			78-93-3 201-159-0	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1161	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	600,00	mg/m ³
5	Propan-2-ol			67-63-0 200-661-7	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	888	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	500	mg/m ³
6	6,6'-DI-TERT-2,2'-METHYLENDI-P-KRESOL (BPH)			119-47-1 204-327-1	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,635	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	3,175	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,48	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	22,4	mg/m ³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan			64742-49-0 926-605-8	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1301	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1377	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1131	mg/m ³
2	Ethylacetat			141-78-6 205-500-4	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	37	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	734	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	367	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	734	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	367	mg/m ³
3	Aceton			67-64-1 200-662-2	

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	62	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	62	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	200	mg/m ³
4	Butanon			78-93-3 201-159-0	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	31	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	412	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	106	mg/m ³
5	Propan-2-ol			67-63-0 200-661-7	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	26	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	319	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	89	mg/m ³
6	6,6'-DI-TERT-2,2'-METHYLENDI-P-KRESOL (BPH)			119-47-1 204-327-1	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,318	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	1,59	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,318	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	1,59	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,1	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	5,5	mg/m ³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Ethylacetat			141-78-6 205-500-4
	Wasser	Süßwasser	0,24	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,024	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	1,65	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	1,15	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,115	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,148	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	650	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	200	mg/kg
2	Aceton			67-64-1 200-662-2
	Wasser	Süßwasser	10,6	mg/L
	Wasser	Meerwasser	1,06	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	21	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	30,4	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	3,04	mg/kg
	Boden	-	29,5	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	100	mg/L
3	Butanon			78-93-3 201-159-0
	Wasser	Süßwasser	55,8	mg/L
	Wasser	Meerwasser	55,8	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	55,8	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	284,74	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	284,7	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	22,5	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	709	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	1000	mg/kg
	bezogen auf: Lebensmittel			
4	Propan-2-ol			67-63-0 200-661-7
	Wasser	Süßwasser	140,9	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	140,9	mg/L
	Wasser	Meerwasser	140,9	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	552	mg/L
	Wasser	Meerwasser Sediment	552	mg/L

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

Boden	-	28	mg/kg
Kläranlage (STP)	-	2251	mg/L
Sekundärvergiftung bezogen auf: Nahrung	-	160	mg/kg

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Atemfilter AX

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschießende Schutzbrille (DIN EN 166).

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material	Butylkautschuk		
Materialstärke	>	0,7	mm
Ungeeignetes Material	Nitrilkautschuk		
Ungeeignetes Material	PVC		
Ungeeignetes Material	Viton		
Ungeeignetes Material	Naturkautschuk (Latex)		

Sonstige Schutzmaßnahmen

Flammhemmend und antistatisch ausgerüstete Schutzkleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Farbe	
flüssig	
Geruch	
nach Lösemittel	
Geruchsschwelle	
Keine Daten vorhanden	
pH-Wert	
Keine Daten vorhanden	
Siedepunkt / Siedebereich	
Wert	55 °C
Quelle	Lieferant
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	
Keine Daten vorhanden	
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich	
Keine Daten vorhanden	
Flammpunkt	
Wert	-15 °C
Quelle	Lieferant
Selbstentzündungstemperatur	
Wert	235 °C
Quelle	Lieferant
Oxidierende Eigenschaften	
Keine Daten vorhanden	
Explosive Eigenschaften	
Keine Daten vorhanden	

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)			
Nicht anwendbar			
Quelle	Lieferant		
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze			
Keine Daten vorhanden			
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze			
Keine Daten vorhanden			
Dampfdruck			
Keine Daten vorhanden			
Dampfdichte			
Keine Daten vorhanden			
Verdampfungsgeschwindigkeit			
Keine Daten vorhanden			
Relative Dichte			
Wert	0,85		
Quelle	Lieferant		
Dichte			
Keine Daten vorhanden			
Wasserlöslichkeit			
Quelle	Lieferant		
Bemerkung	nicht mischbar		
Löslichkeit(en)			
Keine Daten vorhanden			
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
log Pow		6,8	
Bezugstemperatur		25	°C
Quelle	ECHA		
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
log Pow		0,3	
Bezugstemperatur		40	°C
Methode	OECD 117		
Quelle	ECHA		
3	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
log Pow		0,05	
Bezugstemperatur		25	°C
Quelle	ECHA		
4	6,6'-DI-TERT-2,2'-METHYLENDI-P-KRESOL (BPH)	119-47-1	204-327-1
log Pow		6,25	
Bezugstemperatur		20	°C
Methode	OECD 107		
Quelle	ECHA		
Viskosität			
Wert	>	1000	mm ² /s
Bezugstemperatur		40	°C
Art	kinematisch		
Quelle	Lieferant		

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

starke Säuren; starke Basen; starke Oxidationsmittel; brennbare Stoffe

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
LD50	>	5600	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
2	Aceton	67-64-1	200-662-2
LD50	>	5800	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		
3	Butanon	78-93-3	201-159-0
LD50	>	2054	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 423		
Quelle	ECHA / Read across		
4	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
LD50	>	5840	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
5	6,6'-DI-TERT-2,2'-METHYLENDI-P-KRESOL (BPH)	119-47-1	204-327-1
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
LD50	>	20000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
2	Aceton	67-64-1	200-662-2
LD50	>	15800	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
3	6,6'-DI-TERT-2,2'-METHYLENDI-P-KRESOL (BPH)	119-47-1	204-327-1
LD50	>	10000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2
LC50	>	76	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
2	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
LC50	>	10000	ppmV
Expositionsdauer		6	Std.
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA		

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan	64742-49-0	926-605-8
Spezies Methode Quelle Bewertung		Kaninchen OECD 404 ECHA nicht reizend	
2	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
Spezies Methode Quelle Bewertung Bewertung/Einstufung		Kaninchen OECD 404 ECHA schwach reizend Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
3	Butanon	78-93-3	201-159-0
Expositionsdauer		4	Std.
Spezies Methode Quelle Bewertung		Kaninchen OECD 404 ECHA / Read across nicht reizend	
4	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
Spezies Quelle Bewertung Bewertung/Einstufung		Kaninchen ECHA nicht reizend Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
5	6,6'-DI-TERT-2,2'-METHYLENDI-P-KRESOL (BPH)	119-47-1	204-327-1
Spezies Methode Quelle Bewertung		Kaninchen OECD 404 ECHA nicht reizend	
Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
Spezies Methode Quelle Bewertung		Kaninchen OECD 405 ECHA schwach reizend	
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
Spezies Methode Quelle Bewertung		Kaninchen OECD 405 ECHA reizend	
3	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
Spezies Methode Quelle Bewertung Bewertung/Einstufung		Kaninchen OECD 405 ECHA reizend Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.	
4	6,6'-DI-TERT-2,2'-METHYLENDI-P-KRESOL (BPH)	119-47-1	204-327-1
Spezies Methode Quelle Bewertung		Kaninchen OECD 405 ECHA nicht reizend	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies Methode Quelle Bewertung		Meerschweinchen OECD 406 ECHA nicht sensibilisierend	
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies Methode Quelle Bewertung		Meerschweinchen OECD 406 ECHA nicht sensibilisierend	

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

3	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Methode	OECD 406		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht sensibilisierend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Keimzell-Mutagenität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan	64742-49-0	926-605-8

Quelle	ECHA / Read across
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2	Butanon	78-93-3	201-159-0
---	---------	---------	-----------

Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria
Spezies	Salmonella typhimurium
Methode	OECD 471
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test
Spezies	Ratte
Methode	OECD 473
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	In vitro mammalian cell gene mutation test
Spezies	Lymphzellen (Maus)
Methode	OECD 476
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	In vivo mammalian somatic cell study: cytogenicity / erythrocyte micronucleus
Spezies	Maus
Methode	OECD 474
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

3	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
---	-------------	---------	-----------

Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan	64742-49-0	926-605-8

Quelle	ECHA / Read across
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2	Butanon	78-93-3	201-159-0
---	---------	---------	-----------

Aufnahmeweg	inhalativ
Art der Untersuchung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie
Spezies	Ratte
Methode	OECD 414
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

3	6,6'-DI-TERT-2,2'-METHYLENDI-P-KRESOL (BPH)	119-47-1	204-327-1
---	---	----------	-----------

Aufnahmeweg	oral		
NOAEL		50	mg/kg
Spezies	Ratte (männlich)		
Methode	OECD 421		
Quelle	ECHA		

Karzinogenität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan	64742-49-0	926-605-8

Quelle	ECHA / Read across
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2	Butanon	78-93-3	201-159-0
---	---------	---------	-----------

Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten vorhanden

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan	64742-49-0	926-605-8
Quelle		ECHA / Read across	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
Aufnahmeweg		inhalativ	
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 413	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
3	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
Aufnahmeweg		inhalativ	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Aspirationsgefahr			
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan	64742-49-0	926-605-8
LL50		12	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies		Oncorhynchus mykiss	
Methode		OECD 203	
Quelle		ECHA	
2	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
LC50		230	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies		Pimephales promelas	
Quelle		ECHA	
3	Aceton	67-64-1	200-662-2
LC50		5540	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies		Oncorhynchus mykiss	
Quelle		ECHA	
4	Butanon	78-93-3	201-159-0
LC50		2993	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies		Pimephales promelas	
Methode		OECD 203	
Quelle		ECHA	
5	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
LC50		9640	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies		Pimephales promelas	
Methode		OECD 203	
Quelle		ECHA	
Fischtoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			
Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
EC50		1350	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies		Daphnia magna	
Quelle		ECHA	
2	Aceton	67-64-1	200-662-2
EC50		8800	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies		Daphnia pulex	
Quelle		ECHA	

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

3	Butanon	78-93-3	201-159-0
EC50		308	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		
4	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
EC50	>	10000	mg/l
Expositionsdauer		24	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		

Daphnientoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			

Algentoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan	64742-49-0	926-605-8
EL50		26	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
EC50		2029	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			

Bakterientoxizität			
Keine Daten vorhanden			

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan	64742-49-0	926-605-8
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		98	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 F		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht abbaubar		
2	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
3	Aceton	67-64-1	200-662-2
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		90,9	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 B		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
4	Butanon	78-93-3	201-159-0
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		98	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 D		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
5	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
Art	BOD/COD		
Wert		53	%
Dauer		5	Tag(e)
Quelle	ECHA		

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)
-----------	--

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
	log Pow	6,8	
	Bezugstemperatur	25	°C
	Quelle	ECHA	
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
	log Pow	0,3	
	Bezugstemperatur	40	°C
	Methode	OECD 117	
	Quelle	ECHA	
3	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
	log Pow	0,05	
	Bezugstemperatur	25	°C
	Quelle	ECHA	
4	6,6'-DI-TERT-2,2'-METHYLENDI-P-KRESOL (BPH)	119-47-1	204-327-1
	log Pow	6,25	
	Bezugstemperatur	20	°C
	Methode	OECD 107	
	Quelle	ECHA	

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse	3
Klassifizierungscode	F1
Verpackungsgruppe	II
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	33
UN-Nummer	UN1133
Bezeichnung des Gutes	KLEBSTOFFE
Sondervorschrift 640	640D
Tunnelbeschränkungscode	D/E
Gefahrzettel	3
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

14.2 Transport IMDG

Klasse	3
Verpackungsgruppe	II
UN-Nummer	UN1133
Proper shipping name	ADHESIVES
Gefahrauslöser	Hydrocarbons, C6-C7, isoalkanes, cyclics, <5% n-hexane
EmS	F-E, S-D

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

Label 3
Kennzeichen für Meeresschadstoffe Symbol "Fisch und Baum"

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse 3
Verpackungsgruppe II
UN-Nummer UN1133
Proper shipping name Adhesives
Label 3

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.	
REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.	
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse	
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.	Nr. 3, 40
Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen	
Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:	E2, P5b
Sofern die Eigenschaften des Stoffes/Produkts zu mehr als einer Einstufung nach Richtlinie 2012/18/EU Anlass geben, gilt die Einstufung mit der niedrigsten Mengenschwelle gemäß Anhang I, Teil 1 und 2.	

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Verantwortlicher Ersteller des Sicherheitsdatenblattes: UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: umco@umco.de.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein Rechtsverhältnis.

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.



Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 10.0.0, erstellt am: 20.08.2020

Ersetzte Version: 9.0.0, erstellt am: 03.08.2020

Region: CH

H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 636618